Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 13 (1937)

Heft: 40

Artikel: Nachmittags und Abends...

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-751982

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Pour l'après-midi. Robe de satin noir ornée de broderies.

NACHMITTAGS
UND ABENDS....

Kunstvolle Drapierung, durch große Ornamentmotive gehalten, gibt diesem Modell eine großzügige Eleganz. Pour le soir. De gros motifs décoratifs agrémentent la noble draperie de cette robe.

ie eleganten Nachmittagskleider der neuen Kollektionen, einfach in der Linie, kostbar im Material, werden auch als kleine Abendkleider getragen. Sie sind aus Brokat, großmütterlichen Damassés, Spitzenstoffen, und wenn aus Uniseide, dann durch reiche Handarbeit belebt. Diese Stickereien und Applikationen, ein weites und überaus reizvolles Gebiet, sind allen Phantasien zugänglich. Die Abendkleider zeichnen sich ebenfalls durch besondere Schönheit der Gewebe aus und, wie es die Mode allgemein will, wird auch hier der Haupt-

akzent auf Büste, Schultern und Taillenpartie gelegt. Applizierte Ornamente oder interessante Drapierungen geben dem Kleid die Note. — Die Hüte streben in die Höhe. Auch jene, die an und für sich noch ziemlich «normal» geblieben sind, zeigen in einem aufgerichteten Federchen, einem steil aufgeschlagenen Rand die Tendenz nach oben. Graziös gewundene Turbane erinnern an kleine Zuckerstöckchen, und drapierte Toques mit Straußenfedern-Kaskaden sind prachtvoll wie Kriegshelme alter Ritter...

MODELLE GRIEDER
PHOTOS DORVYNE

